



Sammlung Theaterzettel

Die Nibelungen

Hebbel, Friedrich

1899-04-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 28. April 1899.

80. Vorstellung im Abonnement B.

Die Nibelungen.

Deutsches Trauerspiel von Friedrich Hebbel.

Dritte Abtheilung.

Neu einstudirt:

Kriemhild's Rache.

Trauerspiel in 5 Aufzügen.
Regie: Der Intendant.

Personen:

König Gunther	Herr Senger.
Hagen Tronje	Herr Gobel.
Dankwart, dessen Bruder	Herr Weger.
Voller	Herr Kaiser.
Mumolt	Herr Eichrodt.
Giseler, } Gunther's Brüder	Herr Steined.
Gerenot, }	Herr Köfert.
Ein Kaplan	Herr Langhammer.
König Egel	Herr Ernst.
Dietrich von Bern	Herr Borth.
Hilibrant, sein Wassenmeister	Herr Tietzsch.
Markgraf Rüdiger	Herr Jacobi.
Iring, } nordische Könige.	Herr Loberg.
Thuring, }	Herr Hildebrandt.
Werbil, } Egel's Geiger	Herr Lösch.
Swemmel, }	Herr Peters.
Ute, Gunther's Mutter	Frau Jacobi.
Kriemhild, Siegfried's Wittwe	Frl. Lissl.
Hötelinde, Rüdiger's Gemahlin	Frl. v. Rothenberg.
Gudrun, deren Tochter	Frl. Burger.
Edwart	Herr Starke I.

Burgunden. Heunen. Diener. Pagen. Volk ic.

Ort der Handlung: 1. Akt: in Worms. 2. Akt: Donau-Ufer und Bechlarn. 3., 4. und 5. Akt: König Egel's Burg im Heunenlande.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem zweiten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Beurlaubt: Herr Rüdiger.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 5.— per Platz	Sperrelog im I. Parquet	Mk. 3.50 per Platz
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Sperrelog im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Logen I. Rang, 2. u. 3. Reihe	4.— " "	Parterre	1.50 " "
Loge II. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Gallerieloge	— .80 " "
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	— .40 " "
Logen III. Rang, 1. Reihe	2.— " "		
2. u. 3. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen 1 v. m. Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Renstadt a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Sonntag, den 30. April 1899. 80. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Euryanthe.

Große romantische Oper mit Tanz in drei Aufzügen von F. v. Chézzy. Musik von Carl Maria v. Weber.

Eglantine: Frau **Cäcilie Mohor** als Gast.

Anfang halb 7 Uhr.